

**L**einen los“, heißt es auch in diesem Jahr am Attersee. Denn neben zahlreichen Segelregatten ist der See im Salzkammergut auch für Hobbysegler ein Hotspot. Der in dieser Sommersaison aber aus „allen Wellen“ zu platzen droht!

Da der Neusiedler See aktuell massiv an Wassermangel leidet, liegt der Regatta-Hotspot buchstäblich im Trockenen. Der Attersee ist heuer dadurch bei zahlreichen Seglern aus dem Osten Österreichs die Alternative.

Ein Umstand, den auch der Union-Yacht-Club Attersee (UYCAS) zu spüren bekommt. Jedes Jahr führt der Verein rund 40 Regatten durch, doch nach wie vor trudeln weitere Anfragen aus dem Osten ein. „Wir haben mit unseren Regatten alle Hände voll zu tun, terminlich mussten

# 1001

**MITGLIEDER**

umfasst der 136 Jahre alte Union-Yacht-Club Attersee, der nicht nur einer der ältesten, sondern auch der größte heimische Segelverein ist.

wir rund die Hälfte der Anfragen ablehnen“, so Gert Schmidleitner, Konsulent der sportlichen Leitung.

## **40 Segelregatten mit 640 Booten in 70 Tagen**

Alleine in den nächsten 70 Tagen werden vom UYCAS 40 Segelregatten abgehalten, rund 640 Boote mit 1400 Personen werden daran teilnehmen. „Mit den Events sind wir ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für die gesamte Region“, so



**Zahlreiche Segelboote belagern den Attersee. Heuer dürfte der Ansturm noch größer werden.**

# Der Attersee droht aus „allen Wellen“ zu platzen

Wegen Trockenheit ist Segeln am Neusiedler See schwierig, nun wird die Alternative im Salzkammergut von Sportlern gestürmt.



Foto: BRÄNDTETER ERNST PASSAU

Schmidleitner. Doch es ist nicht alles Gold, was glänzt. Unzählige Hobbysegler warten aufgrund der Auslastung meist jahrelang auf einen Liegeplatz – beim UYCAS, mit 1001 Mitgliedern der größte heimische Segelclub, stehen alleine mehr als 40 Mitglieder seit vielen Jahren auf der Warteliste.

Ein Umstand der am Attersee zu Misswirtschaft verleitet: So sollen Segler ältere Boote samt begerhtem Liegeplatz um einen nicht bestätigten höheren fünfstelligen Betrag anbieten. „Dem haben wir bei uns einen Riegel vorgeschoben, beim Verstoß verliert ein Mitglied seinen Listenplatz“, so Schmidleitner, der schildert, dass derzeit rund 20 bis 30% an benötigten Liegeplätzen fehlen würden. Nachsatz: „Dann würden aber noch mehr vom Neusiedler See kommen!“

Michael Schütz